

Nr. 716a

## **Verordnung über den Pflanzenschutz im Rigigebiet**

vom 6. April 1970 (Stand 1. Januar 2010)

*Der Regierungsrat des Kantons Luzern,*

gestützt auf § 23 Absatz 1 des Gesetzes über den Natur- und Landschaftsschutz vom 18. September 1990<sup>1</sup>, \*

*beschliesst:*

### **§ 1** <sup>2</sup>

<sup>1</sup> An der Rigi auf Gebiet der Gemeinden Greppen, Weggis und Vitznau wird ein Pflanzenschutzgebiet errichtet.

<sup>2</sup> Das Pflanzenschutzgebiet setzt sich aus zwei Teilgebieten zusammen, die in einem Plan vom 23. Oktober 1987 (Blätter 1151 und 1171 der Landeskarte der Schweiz 1:25000) eingezeichnet sind. \*

<sup>3</sup> Der Plan liegt in den Gemeinden Greppen, Weggis und Vitznau und in der Dienststelle Landwirtschaft und Wald<sup>3</sup> zur Einsicht auf. \*

### **§ 2** \*

<sup>1</sup> Im Pflanzenschutzgebiet sind das Pflücken, das Ausgraben und das Ausreißen wildwachsender Pflanzen verboten.

<sup>2</sup> Die bisherige land-, alp- und forstwirtschaftliche Nutzung bleibt gewährleistet.

---

<sup>1</sup> SRL Nr. [709a](#)

<sup>2</sup> Das Naturschutzgebiet im Sinne der Verordnung vom 1. Februar 1974 zum Schutze der Chesteneneid in der Gemeinde Weggis (SRL Nr. 714c) wurde aus dem Schutz entlassen.

<sup>3</sup> Gemäss Änderung vom 18. Dezember 2009, in Kraft seit dem 1. Januar 2010 (G 2009 470), wurde in den §§ 1 und 3 die Bezeichnung «Dienststelle Umwelt und Energie» durch «Dienststelle Landwirtschaft und Wald» ersetzt.

\* Siehe Tabellen mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

**§ 3 \***

<sup>1</sup> Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald kann auf Gesuch hin zu Forschungs-, Lehr- und Heilzwecken in bestimmten Gebieten Ausnahmen im Sinn von § 2 Absatz 1 gestatten.

**§ 4**

<sup>1</sup> Die Betreuung des Pflanzenschutzgebietes wird der Vereinigung «Pro Rigi» übertragen. Diese kennzeichnet das Gebiet durch Tafeln. \*

<sup>2</sup> Das Nähere über Aufgaben und Befugnisse der Pflanzenschutzwächter wird durch einen besonderen Regierungsratsbeschluss geordnet.

**§ 5 \***

<sup>1</sup> Widerhandlungen gegen § 2 Absatz 1 werden mit Busse bis 2000 Franken bestraft.

**§ 6**

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 15. April 1970 in Kraft. Sie ist zu veröffentlichen.

**Änderungstabelle - nach Paragraf**

Element	Beschlussdatum	Inkrafttreten	Änderung	Fundstelle G
Erlass	06.04.1970	15.04.1970	Erstfassung	V XVII 844
Ingress	23.03.2004	01.04.2004	geändert	G 2004 176
§ 1 Abs. 2	23.10.1987	01.11.1987	geändert	G 1987 282
§ 1 Abs. 3	11.12.2007	01.01.2008	geändert	G 2007 445
§ 2	23.10.1987	01.11.1987	geändert	G 1987 282
§ 3	23.10.1987	01.11.1987	geändert	G 1987 282
§ 4 Abs. 1	23.03.2004	01.04.2004	geändert	G 2004 176
§ 5	12.12.2006	01.01.2007	geändert	G 2006 451

**Änderungstabelle - nach Beschlussdatum**

Beschlussdatum	Inkrafttreten	Element	Änderung	Fundstelle G
06.04.1970	15.04.1970	Erlass	Erstfassung	V XVII 844
23.10.1987	01.11.1987	§ 1 Abs. 2	geändert	G 1987 282
23.10.1987	01.11.1987	§ 2	geändert	G 1987 282
23.10.1987	01.11.1987	§ 3	geändert	G 1987 282
23.03.2004	01.04.2004	Ingress	geändert	G 2004 176
23.03.2004	01.04.2004	§ 4 Abs. 1	geändert	G 2004 176
12.12.2006	01.01.2007	§ 5	geändert	G 2006 451
11.12.2007	01.01.2008	§ 1 Abs. 3	geändert	G 2007 445